

Hofheim, 7. Februar 2018

Jugendsammelwoche für den guten Zweck

Erster Kreisbeigeordneter Wolfgang Kollmeier ruft zu Spenden auf

Vom 16. bis zum 26. März sind auch dieses Jahr wieder Kinder und Jugendliche aus dem Main-Taunus-Kreis unterwegs, um für die Arbeit von Jugendverbänden zu sammeln. Wie Erster Kreisbeigeordneter und Jugenddezernent Wolfgang Kollmeier mitteilt, sollen mit dem Erlös der 69. Jugendsammelwoche nachhaltige Projekte unterstützt werden. „Viele Vereine profitieren vom ehrenamtlichen Engagement ihrer Helferinnen und Helfer. Doch das ist nicht genug; es muss ihnen auch finanziell unter die Arme gegriffen werden“, so Kollmeier.

Die Vereinsfelder sind so verschieden wie die Investitionsziele. Sowohl Kinder und Jugendliche aus der Jugendfeuerwehr, Pfadfindergruppen als auch Sportgruppen beteiligen sich an der Aktion. Das Geld fließt unter anderem in Renovierungsarbeiten der Räume, Freizeitlager und die inhaltliche Arbeit der Verbände. „Die jungen Menschen sind bei den Haus- und Straßensammlungen auf Spenden angewiesen, daher rufe ich die Bürgerinnen und Bürger im MTK auf, sich großzügig für den guten Zweck einzubringen“, erklärt Kollmeier.

Die Jugendsammelwoche wird initiiert vom Hessischen Jugendring und ist ein Gemeinschaftsprojekt in Zusammenarbeit mit den Jugendämtern. Seit über 60 Jahren findet sie in ganz Hessen statt und ist fester Bestandteil der Finanzierung von Jugendarbeit. Die gesammelten Gelder werden unter den verschiedenen Kooperationspartnern aufgeteilt: Die Hälfte erhalten die sammelnden Vereine, 20 Prozent gehen an das zuständige Jugendamt für die Kreisjugendarbeit. Die übrigen 30 Prozent fließen in die Arbeit des Hessischen Jugendrings, der überregionale Projekte der Kinder- und Jugendarbeit in Hessen fördert.